

AN KWB/ GZB/ EXTERN

Gesundheitszentrum Brandenburg an der Havel GmbH
Institut für Laboratoriumsmedizin
Hochstraße 29, Haus 6 - 14770 Brandenburg an der Havel

Brandenburg an der Havel, den 05.09.2025

Laborinformation 08/2025

Methodenwechsel zur Bestimmung der Blutkörperchensenkungsgeschwindigkeit

Sehr geehrte Kolleginnen,
Sehr geehrte Kollegen,

bisher wurde die **Blutkörperchensenkungsgeschwindigkeit (BSG)** in unserem Labor mittels klassischer Westergren-Methode bestimmt. Ab dem **15.09.2025** erfolgt die Analyse automatisiert durch die **quantitative Kapillarphotometrie**.

Laut Hersteller (*Alifax S.p.A.*) korreliert diese Methode mit den Endpunkt-Ergebnissen der Westergren-Methode. Unsere laborinterne Validierung zeigte jedoch deutliche Abweichungen im Methodenvergleich. Diese sind auf die empfindlichen präanalytischen Anforderungen der Westergren-Methode zurückzuführen. Wir bitten Sie, diese Beobachtung bei Verlaufskontrollen zu berücksichtigen.

Die quantitative Kapillarphotometrie bietet im Vergleich zur Westergren-Methode zahlreiche Vorteile: Störfaktoren wie das Nichteinhalten des präanalytisches Intervalls (innerhalb von 2 Stunden nach Blutentnahme), die Umgebungstemperatur oder der Hämatokrit sind nahezu vernachlässigbar. Zudem erfolgt die automatisierte BSG-Bestimmung aus **EDTA-Blut** und ist bis zu **24 Stunden nachforderbar**.

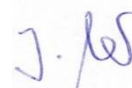
Für die automatisierte BSG-Analytik in unserem Labor ist das BSG-Spezialröhrchen nicht mehr erforderlich. Diese werden ab dem 01.12.2025 nicht mehr von uns bearbeitet. Zur Durchführung der klassischen Westergren-Methode in Ihrer Praxis können die bisherigen BSG-Spezialröhrchen weiterhin kostenpflichtig bestellt werden.

Kontaktieren Sie uns gerne, wenn Sie weitere Informationen wünschen.

Mit kollegialen Grüßen



OA Dr. med. Tregel, Matthias
Ltd. Oberarzt/Kommissarisch ärztliche Leitung



Jessica Vogler
Diplom Biologin